

A two-story modular building with a vibrant, multi-colored facade (yellow, blue, purple, green). The building features graffiti art, including a large blue and yellow abstract design. Text on the building includes 'WUNDERKAMMER' and 'GLATTPARK' in a banner, and 'WUNDERKAMMER-GLATTPARK.CH' below it. A bicycle is parked in front of the building. In the background, there are trees, a red construction crane, and a modern multi-story building. The foreground is a gravel area.

DAHEIM in der Metropole Schweiz Vielfalt, Lebensstile, Natur, öffentlicher Raum

12. März 2019



Loderer / Noyau
www.metro-pole-ch.ch



DAHEIM in der Metropole Schweiz
Partizipative Plattform für Vielfalt, Lebensstil,
Natur und öffentlichen Raum

Ausgangslage – der Verein

A s s o c i a t i o n
Métropole Suisse

V e r e i n
Metropole Schweiz

A s s o c i a z i o n e
Metropoli Svizzera

- Vor 20 Jahren war „Metropole Schweiz“ provokativ, heute geht es um die Lebensqualität
- Raumentwicklung, Föderalismus, Zusammenleben
- Interdisziplinär, interregional, ehrenamtlich
- Broschüren, Tagungen, Kolloquien, Vorträge, Wanderausstellung, Social Media, Comics-Aktion
- Brücke zwischen Forschung und Praxis, zwischen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

DAHEIM... – Ziele und Absichten

- Aufbau einer partizipativen und offenen Plattform für Austausch und Umsetzung guter Ideen, begleitet durch kreative Kommunikation wie Kolumnen, Comics, Social Media, etc.
- Leben in der Metropole Schweiz soll als positiv, konstruktiv und angenehm empfunden werden.
- Vier Themen schrittweise vertiefen, die sich gegenseitig ergänzen und ein Gesamtbild ergeben: Vielfalt, Lebensstile, Natur, öffentlicher Raum.

DAHEIM... – die Themen

Vielfalt: *9. November 2015 im Basislager in Zürich*

Urbane Vielfalt macht Städte innovativer und erfolgreicher – das sehen aber nicht alle so, insbesondere wenn sie keinen persönlichen Nutzen haben.

Lebensstile: *24. Oktober 2016 im Telli-Areal in Aarau*

Veränderte Mobilität, Familienstrukturen, Wohnformen und Arbeitswelten verändern unsere Lebensstile massiv – ob zum guten oder zum schlechten, die Entscheidung liegt bei uns.

Natur: *27. Oktober 2017 in Neuenburg*

Urbane Gesellschaften entwickeln ein neues Verhältnis zur Natur – Naherholung und Urban Gardening in verdichteten Räumen.

Öffentliche Räume: *26. April 2018 in Bellinzona*

Öffentliche Räume werden zur Bühne des metropolitanen Lebens, zum Marktplatz von Ideen und Lebensformen – sofern der „Mut zur Lücke“, zum Experiment, zu multi-funktionalen Nutzungen aufgebracht wird.



DAHEIM in der Metropole Schweiz
Vielfalt

Zürich am 9. November 2015

A purple sign with a white house icon and a person icon, set against a background of a tree-lined path. The sign is in the foreground, and the background shows a paved path with trees and a building in the distance.

DAHEIM in der Metropole Schweiz
Vielfalt

Zürich am 9. November 2015



DAHEIM in der Metropole Schweiz Lebensstile und Wohnformen

Aarau am 24. Oktober 2016



**DAHEIM in der Metropole Schweiz
Natur in der Stadt**

Neuenburg am 27. Oktober 2017



DAHEIM in der Metropole Schweiz Öffentlicher Raum

Bellinzona am 26. April 2018



**DAHEIM in der Metropole Schweiz
Öffentlicher Raum**

Bellinzona am 26. April 2018

4 Themen – DAHEIM in der Metropole ist....

Vielfalt

Wenn Vielfalt gelebt und nicht konsumiert wird

Wenn Miteinander auch Nebeneinander heisst

Wenn das Erfolgsmodell Schweiz wieder gelebt wird

Wenn die eigene Identität stark genug ist

Lebensstile

Wenn der Lebensstil je nach Lebensphase ändert

Wenn die Vision der Gesellschaft, die Vernetzung und die Solidarität kein Widerspruch im individuellen Lebensstils ist

Natur in der Stadt

Wenn das Bewusstsein von Politik und Bevölkerung geschärft ist

Wenn die Stadtentwicklung Freiräume schafft

Wenn empfindliche Aktivitäten gemeistert werden

Öffentlicher Raum

Wenn Begegnungsräume gemeinsam entwickelt werden

Wenn die Bedürfnisse der Nutzenden bekannt sind

Wenn die rechtliche Grundlagen griffig sind

Vom DAHEIM ins Aggloland – Stadt, Land, Zwischenstadt?

Smartes Aggloland – Digitalisierung als Chance?

Verwurzelung – Dorf im Herzen, Stadt im Kopf?

Zentralität – neue regionale Hubs?

Versorgung – Verödung oder Belebung?

Fishbowl-Diskussion

ExpertenInnen: Gaby Muri, Maarit Ströbele, Walter Schenkel

Nehmen Sie den freien Platz ein: Fragen, Statements, Diskussionsbeitrag

Vielfalt, Lebensstile, Natur, öffentlicher Raum – was habt Ihr auf dem Spaziergang gesehen, was ist Euch dazu eingefallen?

Vielfalt prägt das DAHEIM in der Stadt... und im Aggloland?

Widersprechen Ideen wie „gemeinsame Gesellschaftsvision, Vernetzung, Solidarität“ individualisierten Lebensstilen?

Ist Natur in der Stadt grün oder auch grau, ist Verdichtung grau oder auch grün?

Kinder und Jugendliche gestalten keine Räume, sie nutzen sie einfach, ganz gleich ob öffentlich oder nicht – braucht es mehr Zwischenräume, Brachen, Experimente und weniger Regulierung, Konzepte, Pläne?